



**KuppenheimForFuture**

## Pressemitteilung

Kuppenheim, 20. November 2019

### **Gemeinsame Pressemitteilung der Klimaschutzinitiativen Mittelbadens anlässlich des vierten globalen Klimastreiktages am 29.11.2019**

#### Gemeinsam fürs Klima in Mittelbaden

Mit einer gemeinsamen Pressemitteilung wollen die Klimaschutzinitiativen von Achern, Kuppenheim, Malsch, Rastatt und Sinzheim ihren Forderungen Nachdruck verleihen, in den jeweiligen Städten den Klimanotstand auszurufen. „Wir müssen bis spätestens 2035 Nettonull-Emissionen auch für Mittelbaden erzielen, um das 1,5 Grad-Ziel von Paris überhaupt noch zu erreichen“, unterstreichen AchernForFuture, KuppenheimForFuture, die Malscher Gemeinderatsfraktion „Bürgerliste für Umweltschutz/Die Grünen“, das Klimabündnis Rastatt, FridaysForFuture Rastatt und SinzheimForFuture die Dringlichkeit des Themas. Initiator des vernetzten Vorgehens ist Niklas Schurig von KuppenheimForFuture. Um schneller voranzukommen, ist er auf die Klimaschutzinitiativen der umliegenden Gemeinden zugegangen und auf offene Ohren gestoßen.

Anlässlich des globalen Klimastreiktages am 29. November sprechen die sechs Initiativen jetzt mit einer Stimme und fordern ihre Kommunalpolitiker zum Handeln auf: „Wir wollen in unseren Gemeinden alle Kräfte aus Bürgerschaft und Politik bündeln, um gemeinsam sofortige und entschlossene Anstrengungen zum Klimaschutz zu leisten“, sind sich die mittelbadischen Aktivisten einig. Vorbilder seien die Städte Karlsruhe und Bühl, die den Klimanotstand bereits ausgerufen hätten.

Beim Klimanotstand geht es den Klimaschützern nach eigenen Angaben nicht um Symbolpolitik, sondern um konkrete und kurzfristig überprüfbare Maßnahmen. „Die Karlsruher machen es uns vor: Sie haben bereits konkrete Maßnahmen im Bereich Energiewende, Verkehrswende und Klimaneutralität in Stadtplanung, Bauen und Sanierung angestoßen“, sagt Schurig und fordert: „Jede politische Entscheidung muss zukünftig die Klimaschutzziele überprüfbar integrieren – auch auf Kommunalebene.“

Anlässlich des am 29. November stattfindenden vierten globalen Klimastreiks gibt es alleine in Deutschland wieder mehr als 300 Demonstrationen. FridaysForFuture Rastatt hat zur Demonstration um 14 Uhr auf dem Kulturplatz vor dem Landratsamt aufgerufen. Auch in

Kuppenheim, wo bereits am 20. September 150 Menschen für das Klima auf die Straße gingen, ist wieder eine Kundgebung geplant: Um 15 Uhr geht es auf dem Friedensplatz los, das Thema "Verkehrswende für Kuppenheim" wird anschließend mit einer Fahrrad-Rundfahrt durch die Innenstadt Kuppenheims symbolisiert.

Ansprechpartner:

KuppenheimForFuture, Niklas Schurig, [kuppenheim4future@mailbox.org](mailto:kuppenheim4future@mailbox.org)

AchernForFuture, Patrick Schneider, [schneiderpatrik@posteo.de](mailto:schneiderpatrik@posteo.de)

Malscher Gemeinderatsfraktion „Bürgerliste für Umweltschutz/Die Grünen“, Karlheinz Bechler, [K.Bechler@online.de](mailto:K.Bechler@online.de)

FridaysForFuture Rastatt, Annabelle Sonn, [fridaysforfuture.rastatt@gmail.com](mailto:fridaysforfuture.rastatt@gmail.com)

Rastatter Klimabündnis, Erwin Groß, [kontakt@erwin-gross.de](mailto:kontakt@erwin-gross.de)

SinzheimForFuture, Wolfgang Weiß, [yang-gang@web.de](mailto:yang-gang@web.de)

**Weitere Informationen: [www.kuppenheim4future.de](http://www.kuppenheim4future.de)**